Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

(Anfrage Nr. 1177/2010)

Eingereicht am 19.05.2010 um 12:27 Uhr.

Ratsversammlung 17.06.2010

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu umweltfreundlichem Feuerwerk

In Hannover finden zu zahlreichen Events Feuerwerke statt. Bekannt ist insbesondere der Internationale Feuerwerkswettbewerb in den Herrenhäuser Gärten. Beim Abbrennen eines Feuerwerks werden viele Schadstoffe freigesetzt, die Mensch und Umwelt schaden können. Hierzu zählen insbesondere Schwermetalle wie Blei, Barium und Chrom, Chlorate, Dioxine, Rauch und Feinstaub, Kohlenmonoxid, Stick- und Schwefeloxide. Beispielsweise kann sich Barium nachteilig auf Bronchien und Herz auswirken, Perchlorat schädigt ungeborenes Leben.

Moderne Entwicklungen in der Pyrotechnik zielen auf die Verwendung stickstoffreicher Verbindungen. Diese ermöglichen umweltverträgliche Verbrennungsprodukte, vielfach erreichen sie eine bessere Farbqualität des Feuerwerks. Forscher der Ludwig-Maximilian-Universität in München haben rauchärmere Leuchtsätze entwickelt, die frei von Schadstoffen wie Perchlorat und Barium sind.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

- 1. Welche Entwicklungen in Richtung umweltfreundlicher Feuerwerke sind der Verwaltung bekannt?
- 2. Welche Vorgaben setzt die Verwaltung in ihrem Einflussbereich zur Eingrenzung von Luftschadstoffen bei Feuerwerken, welche Vorgaben hält sie zukünftig für möglich?
- 3. Inwieweit hält die Verwaltung es für machbar, in Hannover Wettbewerbe für umweltfreundliche Feuerwerke durchzuführen?

Ingrid Wagemann Stv. Fraktionsvorsitzende

Hannover / 19.05.2010